

URHEBERRECHTLICHER HINWEIS

Dieses Manuskript ist urheberrechtlich geschützt und darf vom Empfänger ausschließlich zu rein privaten Zwecken genutzt werden. Jede Vervielfältigung, Verbreitung oder sonstige Nutzung, die über den in §§ 45 bis 63 Urheberrechtsgesetz geregelten Umfang hinausgeht, ist unzulässig.

© **Axel Gauster/Nell-Breuning-Haus**

Sende-Manuskript

**Interview (Radiofeature) mit Claude Denagtergal
in Herzogenath/Deutschland September 2011**

Sprecher

Warum ist es so schwierig für den Europäischen Gewerkschaftsbund Initiativen durchzusetzen?

O-Ton Claude Denagtergal

Der Europäische Gewerkschaftsbund ergreift Initiativen aufgrund der europäischen Vereinbarungen. Und das auch gemeinsam mit den Sozialpartnern. Aufgrund dieser Vereinbarungen werden Bewertungen durchgeführt. Und auf Grundlage dieser Bewertungen versuchen wir weitere Schritte in die richtige Richtung zu setzen.

Sprecher

Es gibt ja diesen europäischen Sozialdialog. Aber das scheint doch schwierig zu sein, weil es eben nur ein Abkommen ist, das auch nicht kontrolliert werden kann.

O-Ton Claude Denagtergal

Wir bauen auf diese Vereinbarungen auf. Das ist die Basis für unsere Arbeit. Wir versuchen aufgrund dieser Vereinbarungen Schritte in die gute Richtung zu setzen. Da gibt es zum Beispiel auch Luxemburg. Die haben auf diese Vereinbarung auch gut aufgebaut. Wir versuchen diese Vereinbarungen in den verschiedenen Ländern in nationales recht umzusetzen. Wie gesagt. Aufgrund solcher Vereinbarungen ergreifen wir Initiativen wie wir es zum Beispiel mit dem Stress gemacht haben.

Sprecher

Die Menschen scheinen Hände ringend nach Organisationen zu suchen, die ihnen in der heutigen Zeit helfen. Es geht ihnen nicht schnell genug. Ist da nicht auch Aufgabe der Gewerkschaft dieses Feld zu bestellen und den Menschen Mut zu machen, nicht davon zu laufen oder verdrossen zu werden?

O-Ton Claude Denagtergal

Das ist unsere alltägliche Arbeit. Das tun wir also in unserem Alltag. Leider vergisst man allzu oft den sozialen Besitzstand, der auch auf unsere Arbeit zurück zu führen ist. Man denke nur an die industrielle Revolution und an alles, was daraus hervor gegangen ist an sozialem Besitzstand. Ein praktisches Beispiel wie wir mit dem Menschen auch direkt arbeiten: Wir haben in den letzten Wochen eine Gruppe der ‚Indiniatos‘ getroffen. Diese Bewegung, die in Spanien gestartet wurde. Das sind die Dinge, die wir direkt mit den Menschen machen.

